

## Vorwort

Liebe Teilnehmerinnen,  
liebe Teilnehmer,

wir begrüßen Sie herzlich zum 6. Sportspiel-Symposium der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs) hier in Konstanz. Die Universität Konstanz und der Fachbereich Geschichte, Soziologie und Sportwissenschaft haben die Ehre, zum ersten Mal das bundesweite Sportspiel-Symposium der dvs auszurichten.

Mit dem Themenschwerpunkt „Sportspielkulturen erfolgreich gestalten“ wollen wir im Bereich der Sportspiele Neuland erschließen. Uns allen ist die Begeisterung rund um die deutsche Fußball-Nationalmannschaft bei der WM 2006 noch in guter Erinnerung. Wie ist es dem Team um Jürgen Klinsmann gelungen, innerhalb von zwei Jahren eine Kultur zu entwickeln, die mit Werten und klaren Regeln sowie einem professionellen Betreuungsteam einer jungen Mannschaft eine stabile Erfolgszuversicht vermittelt, welche diese dann mit großer Begeisterung in einer Weltmeisterschaft umsetzt? Wie arbeiten erfolgreiche Trainerinnen und Trainer mit ihrem Umfeld und ihren Mannschaften an der Verwirklichung ihrer Vision? Lassen sich daraus hilfreiche Anknüpfungspunkte für die Arbeit in Vereinen und auch an Schulen finden?

In aufschlussreichen Vorträgen und anregenden Arbeitskreisen werden diese Fragen im Spannungsfeld zwischen Theorie und Anwendung näher beleuchtet. Das vielschichtige Spektrum der Beiträge mit Themen aus Leistungs-, Freizeit- und Schulsport bietet Anlass für anregende Diskussionen und reichhaltigen Erfahrungsaustausch. Für diesen Band, der bereits zum Sportspiel-Symposium vorliegt, haben die überwiegende Zahl der Vortragenden ihre Beiträge frühzeitig verschriftet und für die Publikation eingereicht, wofür wir uns herzlich bedanken.

Ohne die Unterstützung unserer Partner und Sponsoren sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Studierenden der Fachgruppe Sportwissenschaft wäre die Durchführung des Symposiums hier am Bodensee in Konstanz nicht möglich. Ihnen gilt unser besonderer Dank.

Prof. Dr. Alexander Woll

Dr. Wolfgang Klöckner

Wissenschaftliche Leitung des 6. Sportspiel-Symposiums der dvs



## Grußwort

Liebe Teilnehmer/innen und Gäste,

Wenn etwas einmal stattfindet, ist es ein Ereignis; wenn es ein zweites Mal stattfindet, spricht man von Kontinuität. Jetzt findet das dvs-Sportspiel-Symposium bereits zum 6. Mal im zweijährigen Turnus statt und wir dürfen schon von einer guten Tradition sprechen, die von mehreren Kräften aus der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft getragen wird.

Die Kommissionen Sportspiele, Fußball und Tennis sind der Fachgruppe Sportwissenschaft der Universität Konstanz mit Alexander Woll und seiner ganzen Mannschaft sehr dankbar, dass sie die Ausrichtung des Symposiums für 2008 übernommen haben.

Das 6. Sportspielsymposium findet nur wenige Wochen nach den Olympischen Spielen von Peking 2008 statt, so dass das Hauptthema „Sportspielkulturen erfolgreich gestalten“ einen direkten Anlass gibt, Ursachen und Ansätze zu einer Erfolg versprechenden kulturellen Vielfalt in Theorie und Praxis der Sportspiele zu suchen. Der Untertitel „Von der Trainerbank bis in die Schulklasse“ verdeutlicht zudem die Anwendungsbreite der Praxis, die durch Forschung und Entwicklung aus den zahlreichen Teildisziplinen der Sportwissenschaft und der Vielfalt der Sportspiele begleitet wird.

Wir sind uns sicher, dass diese Veranstaltung deutlich macht, wie Sportspielkulturen erfolgreich gestaltet werden können und es sich lohnt, diese für die Sportwissenschaft und den organisierten Sport so wichtige Tradition weiterzuführen. Wir wünschen der Veranstaltung wertvolle wissenschaftliche und praktische Erkenntnisse sowie eine erfahrungsgemäß ausgezeichnete Atmosphäre unter Sportspielern und Sportspielerinnen.

**Prof. Dr. Dr. Markus Raab**  
Sprecher der dvs-Kommission Sportspiele

**Prof. Dr. Roland Naul**  
Sprecher der dvs-Kommission Fußball

**Dr. Peter Maier**  
Sprecher der dvs-Kommission Tennis

